



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **1 JAHR EMS BERG – FÜRACKER: GRÖSSTES ELEKTROSCHIFF AUF BINNENSEE FEIERT GEBURTSTAG – 50.000 Fahrgäste – 1.900 Betriebsstunden: Vollelektrisches Fahrgastschiff EMS BERG verstärkt erfolgreich Flotte der Bayerischen Seenschifffahrt**

1 JAHR EMS BERG – FÜRACKER: GRÖSSTES ELEKTROSCHIFF AUF BINNENSEE FEIERT GEBURTSTAG – 50.000 Fahrgäste – 1.900 Betriebsstunden: Vollelektrisches Fahrgastschiff EMS BERG verstärkt erfolgreich Flotte der Bayerischen Seenschifffahrt

3. August 2022

„E-Mobilität hat bei der Bayerischen Seenschifffahrt auf dem Königssee schon lange Tradition. Seit über einem Jahr mit dem Elektromotorschiff BERG auch auf dem Starnberger See: Bis heute hat die voll elektronisch betriebene BERG in über 1.900 Betriebsstunden mehr als 50.000 Gäste befördert! Mit 100% Ökostrom vollständig CO₂-neutral, kann jeder auf dem Elektromotorschiff die Schönheit der bayerischen Natur und des Starnberger Sees in umweltfreundlicher Weise erleben. Die Kapazität der Batterie ist für 10 Stunden Fahrbetrieb am Stück ausreichend. Der Besatzung und allen Fahrgästen wünsche ich weiterhin allzeit gute Fahrt!“, sagte Finanz- und Heimatminister Albert Füracker am Mittwoch (3.8.) in Starnberg. „Aber nicht nur das EMS BERG feiert Jubiläum, passend dazu wurde die Patengemeinde Berg heuer 1.200 Jahre alt. Auch hierzu noch meinen herzlichen Glückwunsch“, gratulierte Füracker der Gemeinde.

Die BERG wurde in der Lux-Werft in Niederkassel bei Bonn gebaut. Der komplette Innenausbau erfolgte im Hafen der Werft der Bayerischen Seenschifffahrt in Starnberg. Das für 300 Personen zugelassene Elektromotorschiff ist mit 35 m Länge und 8,20 m Breite das größte vollelektrisch betriebene Schiff auf einem Binnensee in Deutschland. Es ist mit Panoramadeck, WLAN und Aufzug bis hin zur Lademöglichkeit für Elektrofahrräder topmodern ausgestattet. Die EMS Berg ersetzte 2021 die bisherigen kleineren MS BERG und MS PHANTASIE. Die Energieversorgung erfolgt über ein Batteriesystem mit einer Leistung von rund 1.600 kWh, das im Hafen Starnberg über Nacht vollständig mit Ökostrom geladen wird. Seine Namenspatengemeinde Berg wurde 822 erstmalig urkundlich als Ort der „perge cum basilica“ – „Berg mit Kirche“ erwähnt. Berg ist in seiner Geschichte eng mit der des Schlosses Berg verbunden, von dem aus König Ludwig II. am 13. Juni 1886 im damals noch Würmsee genannten Starnberger See den Tod fand.

Die Bayerische Seenschifffahrt GmbH mit Sitz in Schönau am Königssee ist mit 33 Motorschiffen und rund 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine der größten Binnenschifffahrten Deutschlands. Fünf der Schiffe fahren auf dem Starnberger See: EMS BERG, MS STARNBERG, MS SEESHAUPT, MS BERNRIED und MS BAYERN.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

